

2014-10-23

Stadt Dessau-Roßlau

Zerbster Straße 4
06844 Dessau-Roßlau
Tel.: 0340/204-2201



Niederschrift

über die Sitzung des Ortschaftsrates Meinsdorf am 09.10.2014

Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr
Sitzungsende: 19:50 Uhr
Sitzungsort: Grundschule Meinsdorf, Lindenplatz 10-14
Teilnehmer: Herr Dreibrodt, Herr Schuck, Herr Koroll, Herr Natho

Es fehlten:

Gleichmann, Detlev entschuldigt

Gäste: Frau Willfeld, EB Stadtpflege zu TOP 4
Frau Krause, EB Stadtpflege zu TOP 5

Öffentliche Tagesordnungspunkte

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Dreibrodt eröffnet die Sitzung des Ortschaftsrates und begrüßt die Anwesenden. Er stellt die form- und fristgerechte Ausreichung der Unterlagen sowie die Beschlussfähigkeit fest. Von 5 OR-Mitgliedern sind 4 anwesend. Herr Gleichmann fehlt entschuldigt.

2. Beschlussfassung der Tagesordnung

Änderungs- bzw. Ergänzungsanträge zur TO liegen nicht vor.
Die ausgereichte TO wird bestätigt.

Abstimmungsergebnis: 4:0:0

3. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 04.09.2014 (öffentlicher Teil)

Es liegen keine Anträge auf Änderung des öffentlichen Teils der Niederschrift vom 4.09.2014 vor.
Der öffentliche Teil der Niederschrift wird verabschiedet.

Abstimmungsergebnis: 3:0:1

4. Information des EB Stadtpflege bezüglich der Möglichkeit der Bestattung auf dem Friedhof Meinsdorf

Frau Willfeld

Der Auftrag lautete, die unterschiedlichen Gräberarten ohne bzw. mit geringem Pflegeaufwand vorzustellen und gleichzeitig über die Möglichkeiten der Bestattung auf dem Friedhof Meinsdorf zu informieren.

Keinen Pflegeaufwand bedingenden u.a. Zweierstellen im Rasen. Sie kommen ohne Pflegeaufwand aus. Sie werden oft von Ehepaaren in Anspruch genommen, die später einmal gemeinsam ruhen wollen.

Zweierstellen sind auf allen OT-Friedhöfen eingerichtet und werden sehr gut angenommen. Sie haben sich bewährt und bieten darüber hinaus auch jeder Familie einen individuellen Platz für den Ort der Trauer.

Darüber hinaus gibt es natürlich auch die Möglichkeit der anonymen Beisetzung im Rasen. Hier erfolgt kein Namenseintrag. Allerdings hat sich diese Variante gerade im dörflichen Bereich nicht wirklich bewährt.

Nach Diskussion hat der OR nachfolgende Empfehlung getroffen:

Der OR empfiehlt, auf dem Meinsdorfer Friedhof beide Varianten der Beisetzung mit geringem bzw. ohne Pflegeaufwand einzurichten.

Die Friedhofsverwaltung wird gebeten, den Sachverhalt kurzfristig zu prüfen. Das Ergebnis der Prüfung ist dem OR mitzuteilen.

Abstimmungsergebnis: 4:0:0

5. Vorstellung der Baumaßnahme "2. BA Meinsdorf"

Frau Krause

Das Gesamtprojekt wurde im Ortschaftsrat Meinsdorf bereits in 2013 vorgestellt. Die jetzige Maßnahme betrifft den eigentlichen Festplatz. Dieser soll mit Schotterrassen wieder hergestellt werden. Die Gabelung der Zufahrt wird erneuert (in Höhe Strommast und Festplatzverteiler). Die Zufahrt wird mit Begrenzungssteinen zu den Rasenflächen hin abgegrenzt. Es wird eine Informationstafel und ein Fahrradständer und um die Friedenseiche eine Rundbank installiert. Für die Informationstafel ist der HV Meinsdorf e.V. zuständig, diese soll mit Erläuterungen zu dem historischen Ort ausgestattet werden.

Der wirtschaftlichste Anbieter, die Fa. Ziegler aus Köthen hat den Zuschlag bekommen.

Die Bauanlaufberatung findet am 17.10.2014 statt.

In dem Zusammenhang bittet der OR um Instandsetzung der Rundhölzer um den Parkplatz in der Lindenstraße. Dies obliegt der Zuständigkeit des EB Stadtpflege.

Der OR bedankt sich für die Ausführungen. Der Umsetzung des Vorhabens wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: 4:0:0

6. Mitteilungen des Ortsbürgermeisters und der Verwaltung

6.1 Informationen des Ortsbürgermeisters

Herr Dreibrodt informiert

- über das Treffen der OBM am 10.10., 15.00 Uhr im Rathaus Waldersee
Aus Urlaubsgründen wird Herr Koroll den Termin wahrnehmen.
- dass das Freibachwehr um 20 cm abgesenkt und am Mühlenwehr die oberste Bohle entfernt wurde.
- über das Vorliegen einer Einladung der Sekundarschule An der Bieth.

und bedankt sich bei den ehrenamtlichen Helfern, die durch ihren unermüdlichen Einsatz zum Gelingen des Erntedankfestes beigetragen haben.

6.2 Informationen der Verwaltung

Referat 08

- Öffentliche Bekanntmachungen Ausschusssitzungen und Stadtratssitzungen werden fortlaufend per e-mail übermittelt.
- aktuelle EWZ mit HWS Meinsdorf – Stand 30.09.2014
Übergabe an OBM ist erfolgt
- Auszug über Alters- und Ehejubiläen Oktober 2014
wurde per e-mail dem OBM übermittelt

Amt 40

- Information zu Pkt. 4 der Prioritätenliste 2015 – Einstellung von Mitteln für die Planung und Errichtung einer Turnhalle für die Ganztagschule Meinsdorf – Zw.-bescheid vom 08.09.2014

Die Einstellung von Mitteln für das o.g. Vorhaben ist seit mehreren Jahren Bestandteil in der Haushaltsplanung (mittelfristiger Investitionsplan 2015 – 2018).

Aktuell beabsichtigt Amt 40 Fördermittel aus der Richtlinie STARK III – 2. Förderperiode mittels der Bedarfsabfrage zum 30.09.2014 bei der Investitionsbank zu beantragen.

Eine Informationsvorlage zu diesem Thema wird im SR am 24.09.2014 vorgelegt.

6.3 Stellungnahmen der Verwaltung zu offenen Anliegen

zu TOP 4.1 vom 15.03.2013

BA Herr J. Schlegel, Tulpenweg 54 – zu Befestigung Seitenstreifen

keine neuen Erkenntnisse – WV Okt. 2014 (Kostenschätzung: 2,5 T€)

V: Ref. 08

WV Oktober 2014

zu TOP 5.4.1 vom 27.04.2013

Herr Dreibrodt zu „Umsetzung eines Schaukastens“

Zwischenzeitlich ist der Freigabe zugestimmt. Der Auftrag zum Umsetzen des Schaukastens wird in der 43. KW ausgelöst.

V: Ref. 08

Kontrolle

zu TOP 6.1 vom 06.02.2014

Herr Stier – defekte Dachentwässerung der ehemaligen Mühle in der Lindenstraße

Dem TBA liegt noch keine Fertigstellungsmeldung vor. Der Grundstückseigentümer wird noch einmal angeschrieben.

Kontrolle/WV 06.11.2014

Pkt. 1 vom 13.03.2014

Ortstermin zur Begehung der Rossel und der Umbauaktivitäten am Freibachewehr

Vom 22.-23.09.2014 wurde das Abschlagbauwerk der Rossel dahingehend umgebaut, dass die Einlaufschwelle des Fischpasses um ca. 20 cm abgesenkt wurde. Gleichzeitig wurde der Absperrschütz so angepasst, dass er auch bei der jetzigen 20 cm tiefer liegenden Einlaufsohle geschlossen werden kann. Eine Veränderung des Abflussgeschehens im Freibach gibt es durch den Umbau nicht. Für die Rossel wurde durch diese Maßnahme in Folge der Absenkung des Rosselpegels an der Mühle Weißenborn (Entnahme einer Staubohle) ein zusätzliches Freibord von ca. 20 cm geschaffen und dadurch der Hochwasserschutz für die Ortslage Meinsdorf verbessert. Die Bedenken der FF Meinsdorf bezüglich des dann nicht mehr vorhandenen Wasserzulaufes an ihrem Teich bzw. des Anwohners linksseitig der Rossel befindlichen Gewässers wurden berücksichtigt. Beide Gewässer haben auch bei der jetzigen Stauhöhe weiter Zufluss von der Rossel. Den Anwohnern (Herrn Dr. Dörre und Herren Weißenborn) sei für die Unterstützung bezüglich der Verbesserung des Hochwasserschutzes gedankt. Ohne deren Hilfe wäre eine so schnelle Umsetzung nicht möglich gewesen (F. Torger, LHW vom 29.09.2014).

Des Weiteren erreichte das Ref. 08 eine e-mail von Herrn Dr. Dörre (06.10.2014). Er bedankt sich bei Herrn Torger, LHW für die Umsetzung der Hochwasserschutzmaßnahme.

Der e-mail sind Fotos beigefügt.

Entsprechend der gegebenen Zusicherung ist der Zufluss von Rosselwasser in den Küsterbach und in den Feuerwehrtich sowie in die östliche Umgehung des Mühlenwehres auch nach der erfolgten Pegelabsenkung weiterhin gesichert.

Die Kurbel für das Freibache-Wehr wurde den Verantwortlichen der FF Meinsdorf übergeben.

Die nördliche Zugangstür zum Freibache-Wehr sollte nach Abschluss der Maßnahme ordnungsgemäß verschlossen werden. V: LHW.

Über den Abschluss der Maßnahme sind das Ref. 08, der OBM, die FF Meinsdorf sowie die Anlieger (Herr Thielemann und Herr Kolbe) in Kenntnis gesetzt worden.

Die Rechnung von Herrn W. für die Herstellung und den Einbau der Spindelverlängerung wurde übergeben.

Herr Dr. Dörre bedankt sich abschließend noch einmal bei allen Beteiligten des LHW, beim Amt für Umwelt- und Naturschutz, Untere Wasserbehörde, dem OBM, dem OR sowie bei dem Ref. 08, Frau Krüger, für die Unterstützung und das Engagement.

zu TOP 6.4 vom 03.04.2014

BA Herr Koroll zu Prüfen Setzen von Pollern in der Zuwegung zur GS Meinsdorf

siehe Stellungnahme des Schulverwaltungsamtes vom 18.09.2014 in der NS vom 04.09.2014.

Ortsbegehung am 12.04.2014

- Absenken des Bordes in Höhe der Einmündung Lindenstraße/Bergstraße
Im Zuge der Umsetzung des 2. BA wird geprüft, die Absenkung des Bordes vorzunehmen. Dazu wird mit dem Auftragnehmer Kontakt aufgenommen.
Das Absenken des Bordes durch das TBA kann nicht erfolgen, da die Anlage im 1. BA lt. Projekt umgesetzt wurde und noch Gewährleistung besteht.

V: Ref. 08

Kontrolle

- Ersatzpflanzung auf dem Friedhof zw. Eingang und Wasserfass – li. Seite erfolgt im Herbst 2014
V: EB Stadtpflege
- EB Stadtpflege hat Auftrag zur Instandsetzung der Trauerhalle in Meinsdorf bereits für 2014 erteilt
- Beseitigen der Schlaglöcher im unbefestigten Seitenbereich – Zuwegung zum Friedhof
Auftrag an den EB Stadtpflege ist erteilt
- Herstellung eines satzungsgerechten Abwasseranschlusses, hier der Grundstücke Bergstr. 74 und 72
WV 31.03.2015

- Profilieren der unbefestigten Fahrbahn – Verlängerung Bergstraße
Auftrag an EB Stadtpflege ist erteilt
- Pflege des Grabens hinter dem Europaplatz 1 + 2
Der EB Stadtpflege ist für die Grünpflege zuständig
- Ausstatten mit einem zusätzlichen Papierkorb auf dem Spiel-/Bolzplatz im Bereich der Sprunggrube
FL: Der OR regt das Umsetzen des Papierkorbes vom Europaplatz auf dem Spiel-/Bolzplatz im Bereich der Sprunggrube an.
Der EB Stadtpflege wird gebeten, das Umsetzen bis zum 09.10.2014 zu prüfen.

zu TOP 7.3 vom 12.06.2014

BA Herr Kreißler – SR Eckgrundstück Bergstraße/Am Bachgrund

Der Grundstückseigentümer wurde angeschrieben und zur Reinigung aufgefordert. Es liegt auch eine Rückmeldung vor, dass die Reinigung beauftragt wurde. Eine Kontrolle ist noch nicht erfolgt.

Kontrolle

zu TOP 6.1 vom 04.09.2014

BA Herr Niemann

- Pkt. 4 – Zuständigkeit obliegt dem Ref. 08
- Pkt. 5 – die marode Brücke zwischen Rossel- und Trockentunnel befindet sich nicht im Bestand des TBA

Wasserrechtliche Genehmigung dafür wurde nicht erteilt. UHV Nuthe Rossel ist nicht zuständig, da Wasserabfluss nicht gehindert ist.

zu TOP 6.4.1 vom 04.09.2014

Herr Koroll, Herr Schuck – Herstellung Lichtraumprofil entlang der Hainichte

In Abstimmung mit dem EB Stadtpflege erfolgt der Schnitt des Lichtraumprofils.

V: TBA i.V.m. EB Stadtpflege

Kontrolle/WV 6.11.2014

zu TOP 6.4.2 vom 04.09.2014

Herr Koroll zu Instandsetzung der Fahrbahn in Höhe Grundstück Kohse/Fittkau, Einmündung Kohlenstraße

Die Problematik wird vom TBA geprüft.

V: Amt 66-1

Kontrolle/WV 06.11.2014

zu TOP 7.1 vom 04.09.2014

BA Fam. Lahmann/Fam. Schulze – Rückschnitt Hecke und überhängende Äste auf die Fahrbahn durch Eigentümerin Frau Mitsching (Eckgrundstück Bahnhofstraße/Schulweg)

Eine Vorortkontrolle fand statt, es sind aber noch Recherchen nötig.

V: Amt 66-1

Kontrolle

zu TOP 7.2 vom 04.09.2014

BA Frau Saarholz – Aufstellen Verkehrsspiegel“ in Höhe des Einmündungsbereiches A.-Hofer-Weg/Bahnhofstraße sowie Versetzen VZ „Spielstraße“ im A.-Hofer-Weg

Um Prüfung der SV und Rückinformation bis 6.11.2014 wurde gebeten.

V: Amt 32 i.V.m. Amt 66

Kontrolle/WV 06.11.2014

6.4 Anfragen der Ortschaftsräte

6.4.1 Herr Koroll

Die Friedenseiche am Lindenplatz ist dringend zu verschneiden – Äste ragen in Stromleitung rein.

V: EB Stadtpflege
WV 06.11.2014

7. Einwohnerfragestunde

7.1 Anwohner

Das Tor am Friedhof schließt nicht. Es wird um Instandsetzung gebeten.

V: EB Stadtpflege

Kontrolle/WV 06.11.2014

7.2 Herr Niemann, Tulpenweg 24

Bittet um Information bezüglich der Biogasanlage auf dem Gelände des EB Stadtpflege und über die Preisentwicklung für Bauschutt

Um Prüfung und Rückinformation bis 06.11.2014 wird gebeten.

V: EB Stadtpflege

Kontrolle/WV 06.11.2014

10. Schließung der Sitzung

Herr Dreibrodth stellt die Öffentlichkeit der Sitzung her und schließt dieselbe. Die nächste Sitzung findet termingemäß am 6.11.2014, 18.00 Uhr statt.

Dessau-Roßlau, 24.10.14

Hans-Peter Dreibrodth
Ortsbürgermeister Meinsdorf

Christel Krüger
Schriftführer